e-News
Oktober 2023

CENTOURIS
PRAXISLÖSUNGEN – WISSENSCHAFTLICH FUNDIERT

Sehr geehrte Abonnentin, sehr geehrter Abonnent,

im dritten Newsletter des Jahres möchten wir Sie über kommende Veranstaltungen und Neuigkeiten aus unseren laufenden Projekten informieren.

Veranstaltungshinweise

Ankündigung:
ReiseZukunft-Impulsveranstaltung

„Arbeitsprozesse im Wandel - Online, Offline oder doch KI?“

Sie interessieren sich für **effektive Lösungen**, um die **Arbeitsprozesse** Ihres Reisebüros zu optimieren und Ihre Kundinnen und Kunden noch besser zu bedienen? Sie suchen nach praxiserprobten Ratschlägen, wie beispielsweise **künstliche Intelligenz** Ihren Arbeitsalltag erleichtern kann?

Am **19.10.2023** um **11:00 Uhr** gibt Ihnen Paul Kissel von motravo **praxisnahe Tipps** und **Best-Practice-Beispiele**, wie Sie Online- und Offline-Elemente geschickt kombinieren, um Ihre Kunden bestmöglich zu beraten.

Die Anmeldung und Teilnahme sind kostenlos.

Anmeldung zum Webinar

Neues aus unseren aktuellen Projekten

Eröffnung des Next Mobility Hubs in Passau & PIN21 Clean Trucking Conference

Lorenz Maier (Maier-Korduletsch) und Wirtschaftsminister Huber Aiwanger bei der Eröffnung des Mobilitätshubs.

Bildquelle: CENTOURIS

Am 20. September wurde der Next Mobility Hub in Sperrwies (Passau) eröffnet. Mit einem der modernsten Mobilitätshubs in Europa gewinnt die Region damit einen wegweisenden Baustein in der Mobilitätsinfrastruktur, die die Wasserstoffbetankung von LKWs, Bussen und Nutzfahrzeugen in unmittelbarer Nähe zur Au-tobahn A3 ermöglicht.

Während sich die bisherige H2-Infrastruktur in Bayern vor allem auf die Großräume München und Nürnberg konzentrierte, wachsen mit einem grenznahen Angebot die Möglichkeiten, die LKW-Logistik nachhaltig und emissionsneutral entlang der wichtigen Verbindung nach Österreich zu gestalten.

Neben den Grußworten des bayerischen Wirtschaftsministers Hubert Aiwanger, dem Oberbürgermeister der Stadt Passau Jürgen Dupper, hob der Passauer Landrat Raimund Kneidinger die Potentiale des Wasserstoffs in der Region Passau und damit die Zukunftsperspektiven für die regionale Industrie hervor. CENTOURIS erstellt aktuell im vom Bund geförderten Projekt HyPaLa eine Potentialanalyse für den Land¬kreis Passau, die noch in diesem Jahr veröffentlicht wird.

„Die Eröffnung der Wasserstofftankstelle stellt einen wichtigen Meilenstein in der Umsetzung der nationalen Wasserstoffstrategie dar. Das Next-Mobility-Konsortium mit Nutzfahrzeughersteller Paul Group, dem Tankstellenbetreiber Maier-Korduletsch und Großkonzern Shell hat mit dem Wasserstoff-Hub in Sperrwies eine deutschlandweit führende Rolle übernommen“, so Dr. Stefan Mang von CENTOURIS.

Bei der begleitenden PIN21 Clean Trucking Conference kamen national und internationale Experten zum Thema Wasserstoff zusammen und diskutierten neben Vorträgen die Potentiale, Umsetzungsstrategien und Best Practice Beispiele.

Projektdetails ansehen

(Co-)Workation in bayerischen Heil- und Thermalbädern

In Zeiten einer stetig flexibler werdenden Arbeitswelt sind neue Arbeitsmodelle wie **Workation** (die Kombination von Urlaub und Arbeit) oder Co-Working (kollaboratives Arbeiten in einer offenen Arbeitsumgebung) zukunftsweisend. Die Kombination dieser beiden Trends, die sogenannte **(Co-) Workation**, bietet Potenzial für spannende neue Angebote, welche
insbesondere für die bayerischen Heil- und Thermalbäder interessant sein können

CENTOURIS wird diese Potenziale ab Herbst 2023 im Rahmen eines vom Bayerischen Zentrum für Tourismus (BZT) geförderten einjährigen Forschungsprojekts näher untersuchen. Im Fokus stehen dabei insbesondere die folgenden Fragestellungen:

- *Für welche konkreten Zielgruppen ist die Nutzung eines möglichen gesundheitsorientierten (Co-)Workation-Konzepts der bayerischen Heil- und Thermalbäder interessant?*
- *Welche mittel- und langfristigen Potenziale ergeben sich daraus für die Anbieter dieses Konzepts?*
- *Welche konkreten Voraussetzungen und Rahmenbedingungen müssen vor Ort durch die Anbieter und in der Region erfüllt werden?*

Mit Hilfe einer Arbeitnehmer- und Arbeitgeber-Befragung in Bayern sollen daher die Potenziale und möglichen Zielgruppen für bayerische Heil- und Thermalbäder hinsichtlich einer ganzheitlich gesundheitsorientierten (Co-) Workation sowie deren Wünsche und Bedürfnisse ausgelotet und in einem zweiten Schritt die aus Arbeitgebersicht dafür notwendigen Rahmenbedingungen erhoben werden, um sowohl für Arbeitnehmer als auch für Arbeitgeber einen Mehrwert zu erzielen.

Bildquelle: Adobe Stock

Wir freuen uns auf das Projekt und auf spannende Erkenntnisse! Bei Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an die Projektleiter Brigitte Franz und Sebastian Hirsch.

Start der Digitalisierungsoffensive Ostbayern-Oberösterreich

Im Interreg Projekt Digitalisierungsoffensive Ostbayern-Oberösterreich kooperieren der Tourismusverband Ostbayern e. V., vier oberösterreichische Tourismusverbände, der Dachverband Oberösterreich Tourismus sowie CENTOURIS, um touristische Leistungsträger grenzübergreifend dabei zu unterstützen, die eigene **digitale Sichtbarkeit** und **Online-Buchbarkeit** zu verbessern.

Um eine relevante anhaltende Digitalisierungsentwicklung anzustoßen, werden daher im Zeitraum 2024 bis 2026 insgesamt **1.000 touristische Leistungsträger in Einzelcoachings sensibilisiert**, informiert und zur Erstellung von digitalem Content (Fotos, Texte) motiviert. Ein weiterer Schwerpunkt des Projekts ist die Entwicklung einer **grenzüberschreitenden Digitalisierungsstrategie** für das Projektgebiet. Dazu werden zum jetzigen Projektbeginn und am Ende der Projektlaufzeit so genannte **Digitalisierungschecks** der touristischen Leistungsträger im Projektgebiet durchgeführt.

Projektdetails ansehen

Interreg Bayern-Österreich

Kofinanziert von der Europäischen Union

„Tourismustag Erzgebirge“ – Vorstellung Digitalisierungscheck durch CENTOURIS

Am 14. September stand die Destinationsstrategie Erzgebirge 2025 im Mittelpunkt des Tourismustages in Oberwiesenthal.

Dr. Maria Diekmann im Gespräch mit der Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Erzgebirge Ines Hanisch-Lupaschko.

Bildquelle: Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Die Geschäftsführerin des TVE, Ines Hanisch-Lupaschko, gab einen Rückblick, erläuterte den Ist-Stand und zeigte einen Ausblick, welche Ziele im Rahmen der Destinationsstrategie zukünftig noch erreicht werden sollen. Anschließend folgte ein aufschlussreicher Impulsvortrag von Dr. Andreas Reiter zum Thema „Tourismus von morgen – was kommt, was geht, was bleibt?“.

In drei interaktiven Workshops zu den Themen Qualität, Digitalisierung und Regionalität wurde am Nachmittag die Gelegenheit genutzt, um untereinander in den Austausch zu kommen und die Themen des Vormittags nochmals zu intensivieren. Dr. Maria Diekmann erläuterte im Workshop ***„In kleinen Schritten den digitalen Außenauftritt optimieren - praktische Tipps für die direkte Umsetzung“*** die Grundlagen und Ergebnisse des Digitalisierungschecks und gab den Teilnehmern Handlungsempfehlungen, wie sie in kleinen Schritten ihren digitalen Außenauftritt optimieren können.

CENTOURIS hat das Erzgebirge über ein Jahr im Rahmen der Destinationsstrategie für den Schwerpunkt Digitalisierung begleitet.

ReiseZukunft: Durch Employee Benefits zum attraktiven Arbeitgeber

In der ReiseZukunft-Impulsveranstaltung zum Thema **„Employee Benefits im Reisevertrieb“** gab die Referentin Sophia Krekel vom Online-Jobportal StepStone einen umfassenden Einblick darüber, wie Unternehmen durch die richtigen Mitarbeiter-Benefits an Attraktivität gewinnen können.

Dabei beleuchtete sie nicht nur die **gegenwärtigen** und **zukünftigen Herausforderungen** am touristischen Arbeits¬markt, sondern gab auch Aufschluss darüber welche Employee Benefits bei den **unterschiedlichen Zielgruppen** besonders gefragt sind.

Zusammenfassung und Videoaufzeichnung des Webinars

UPSURGE: Zu Besuch in Hamburg bei der CLEVER Cities Conference

Ende September nahmen Dr. Janine Maier und Christina Haderer an der CLEVER Cities Konferenz in Hamburg teil, bei der sich alles um die **soziale Wirkung von Nature-based Solutions in Städten** drehte. Zusammen mit Dr. Emma Campbell von der Queen's University Belfast haben sie hierbei einen Workshop zum Thema Co-Creation gestaltet und somit das Projekt UPSURGE vor einem internationalen Publikum aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft präsentiert.

Projektdetails ansehen

Unsere Leistungen für Sie

Sie sind daran interessiert,

... mit welchen Marketingmaßnahmen Sie Ihre KundInnen erreichen und wie zufrieden Ihre NutzerInnen mit Ihren Produkten und Services sind?

... welches Image Ihre Marke, Ihr Unternehmen oder Ihre Region in der Bevölkerung oder einer bestimmten Zielgruppe hat?

... wie wir durch Eyetracking-Analysen und KI-gestützte Methoden Herausforderungen und Probleme identifizieren und daraus neue Lösungsansätze entwickeln?

... dass wir bei Bedarf eng mit privatwirtschaftlichen oder öffentlichen Organisationen, den Lehrstühlen der Universität oder anderen Forschungseinrichtungen kooperieren?

Leistungsspektrum entdecken

Wissenschaftlichkeit
CENTOURIS entwickelt praxiswirksame Lösungen mit wissenschaftlichem Sachverstand.

Vernetzung
CENTOURIS arbeitet erfolgreich und nachhaltig mit Netzwerkpartnern zusammen.

Marktorientierung
CENTOURIS berät und begleitet branchenübergreifend und interdisziplinär.

CENTOURIS Praxislösungen – Wissenschaftlich fundiert
Institut der Universität Passau

Tel: +49 (0)851 509 2431
Fax: +49 (0)851 509 2432
E-Mail: centouris@uni-passau.de

Unsere Werte kennenlernen

Impressum
Sie möchten keine weiteren Newsletter von uns? Hier können Sie sich abmelden